

Anmeldung

Zentrum für Selbstbestimmt Leben
Aktive Behinderte Stuttgart
ABS - Zentrum selbstbestimmt Leben e.V.
Reinsburgstr. 56, 70178 Stuttgart
E-Mail schade@zsl-stuttgart.de
Tel 0711-7801858

Erforderliche Eckdaten

Name
E-Mail
Wünsche an die Barrierefreiheit
Kinderbetreuung gewünscht (Unkostenbeitrag für Betreuung und Essen 5 Euro je Kind)
Anzahl + Alter der Kinder
Unterstützungsbedarf

Tagungsgebühr 20 Euro; Elternpaare 30 Euro; ermäßigter Beitrag 5 Euro für Studierende und Schüler*innen (exklusive Mittagessen)

Anmeldeschluss Donnerstag, 10.01.2019

Es werden keine Anmeldebestätigungen versandt.

Veranstaltungsort

Hauptgebäude der PH Ludwigsburg
Reuteallee 46, 71634 Ludwigsburg

Mittagessen durch die Weltenküche e.V.

www.weltenkueche.de

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Hbf Stuttgart:
Nehmen Sie die S-Bahn Linie S4 in Richtung Marbach/Backnang. Die Pädagogische Hochschule befindet sich an der Haltestelle Favoritepark, 3 Gehminuten entfernt.

Anreise mit dem Auto:

Verlassen Sie die A 81 Stuttgart-Heilbronn bei der Abfahrt Ludwigsburg Nord Richtung Ludwigsburg. Biegen sie von der B27, unmittelbar nach einer S-Bahn-Brücke links in die Reuteallee ab, sowie nach einer Kurve einmal rechts.
Parkplätze vor dem Gebäude sind vorhanden.

Veranstalter- / Unterstützerliste

- > Evangelische Hochschule Ludwigsburg
- > GEW Baden-Württemberg
- > LAG Gemeinsam leben – gemeinsam lernen Baden-Württemberg
- > Landesverband Lebenshilfe Baden-Württemberg
- > Lebenshilfe Rottenburg/ Tübingen e.V.
- > Pädagogische Hochschule Karlsruhe
- > Pädagogische Hochschule Ludwigsburg
- > 46 Plus Down Syndrom Stuttgart e.V.
- > Selbstbestimmt Leben im Landkreis Ludwigsburg e.V.
- > Staatliches Schulamt Stuttgart & Tübingen
- > Zentrum Selbstbestimmt Leben – Aktive Behinderte Stuttgart e.V.

Schirmherr

Erster Bürgermeister Konrad Seigfried
Stadt Ludwigsburg

10. Inklusions- tag Baden- Württemberg Menschenrecht und Menschen- würde

26.01.2019



"Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Wissen begabt und sollen einander im Geiste der Brüderlichkeit begegnen."

(Artikel 1 der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte)

Hierbei sind „Vernunft“ und „Gewissen“ keine Kriterien, die dazu missbraucht werden dürfen, Menschen vom Genuss der Menschenwürde auszuschließen, indem man ihnen das Recht abspricht, vernunftbegabt zu sein oder sie als gewissenlos einstuft. Die UN-BRK schließt vielmehr alle Menschen mit ein, auch diejenigen, die von den Vertragsstaaten als geistig oder psychisch behindert oder dement eingestuft werden. Die Menschenwürde ist jedem Menschen immanent. Sie steht über allen anderen Menschenrechten und ist Grundlage aller in den Menschenrechtsinstrumenten der Vereinten Nationen enthaltenen Rechte.

10 Jahre UNBRK geben Anlass zur Reflektion. Neben kritischen Aspekten wollen wir mit diesem Tag auch positive Entwicklungen in den Blick nehmen.

Programm

10 Uhr Begrüßung und Grußworte
Erster Bürgermeister Konrad Seigfried
Stadt Ludwigsburg
Martin Fix, Rektor der PH Ludwigsburg

10.30 Uhr Vortrag
„Menschenrecht und Menschenwürde“
Horst Frehe, Vorstand der Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben e.V., Staatsrat für Soziales in Bremen a.D., Richter am Sozialgericht a.D., ehemaliger Abgeordneter der Bremischen Bürgerschaft

12 Uhr Mittagessen

13.00 – 13.30 Uhr Ausschnitte aus den Filmen
„Sophie ein göttliches Geschenk“ und
„Ich und die anderen“ mit Sophie Kowalik

13.30 Uhr Gesprächsrunden / Rote Sofas
zu den Themen: Bildung, Wohnen, Arbeit, Freizeit

Bildung

Martin Schüler, Schulamts Tübingen
Ute Kern-Waidelich, Mutter aus Metzingen
Martin Pelz, Lehrer und Schulleiter,
GEW Baden-Württemberg

Wohnen

Antonio Florio, Inklusionsaktivist Ludwigsburg
Sophie Kowalik, wohnhaft im Irene-Farenholtz
Haus in Stuttgart, Projekt der Lebenshilfe e.V. &
Silvia Kowalik, Sophies Mutter

Arbeit

Alexander Schwarz, Handwerkskammer
Region Stuttgart, Beratung für Inklusion
im Handwerk
Stephan Friebe, Projektleiter und
Thilo Krahnke, Bildungsfachkraft,
„Inklusive Bildung Baden-Württemberg“
Sophie Kowalik, in Ausbildung

Freizeit

Katrin Wahner, Pädagogische
Mitarbeiterin und Inklusionsbeauftragte,
Volkshochschule Stuttgart
Dr. Martin Sowa, Projektberater PFIFF
„Projekt für inklusive Fußballförderung“,
ehem. Referent für Inklusionssport beim
Landesbehindertenbeauftragten
Ein Mitglied von Groove Inclusion –
die inklusive Band im Remstal

Moderation Frau Prof. Dr. Sandra Fietkau,
Evangelische Hochschule Ludwigsburg

15.30 Uhr Kaffeepause und Gespräche an
runden Tischen mit den Podiumsteilnehmern
im Foyer

16 – 17 Uhr Abschlußprogramm
Groove Inclusion – die inklusive Band im Remstal

17 Uhr Ende der Veranstaltung